



Abfahrt für Jim Knopf, Lukas und die Lokomotive Emma ist im Renninger Naturtheater am 28. Juni um 15 Uhr. Bild: z

Naturtheater wird zu einer Insel mit zwei Bergen

Renningen: 62. Saison mit „Jim Knopf“ und „Der Revisor“

Am 28. Juni um 15 Uhr startet das Renninger Naturtheater in seine 62. Saison. Dann ist als Theater für die Familie „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ auf der Freilichtbühne zu sehen. Die verwandelt sich in „eine Insel mit zwei Bergen“, wo seine Majestät Alfons der Viertel-vor-Zwölfté über gerade mal drei Untertanen herrscht. Als ein vierter Untertan dazu kommt – der kleine Waisenjunge Jim – befürchtet der König, dass die Insel zu klein sein wird, wenn Jim einmal groß ist. Deshalb soll Emma, die Lokomotive, abgeschafft werden. „Aber, was ist denn ein Lokomotivführer

ohne seine Lokomotive?“ brummt Lukas, der Lokomotivführer und verlässt deshalb zusammen mit Jim und Emma heimlich die Insel zu einer abenteuerlichen Reise. Als Abendstück – Premiere am 4. Juli um 20 Uhr – hat man sich im Renninger Naturtheater „Der Revisor“ ausgesucht. Clemens Schäfer inszeniert diese Komödie von Nikolaj Gogol. „Inkognito und in geheimer Mission!“ kommt ein Revisor aus Stuttgart – so wird es dem Bürgermeister Anton Gscheidle zuge tragen und die Honoratioren der Stadt geraten in Panik. Jeder hat schließlich Dreck am Stecken.

Zwei Fremde treffen in der Stadt ein: ein eleganter Herr, Alexander von Schwätzer und sein Diener Oskar. Sie sind pleite, hungrig, durstig und befürchten, dass sie im Gefängnis landen, weil sie die Wirtshausrrechnung nicht bezahlen können. Doch die beiden Fremden machen eine überraschende Erfahrung. Sie werden mit Annehmlichkeiten überschüttet.

Georg Schramm

Weitere Infos

im Internet unter:
www.naturtheater-renningen.de